

Aktuelle Meldungen

19. März 2026

Energy und Engagement am Badener Wirtschaftstag

Der Badener Wirtschaftstag im Trafo Kongresszentrum vereint jährlich Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger aus Wirtschaft, Forschung, Bildung und öffentlicher Hand. Am Morgen diskutierte das Plenum der Initiative Baden 4.0 die Lancierung des grössten Programmschwerpunkts «BadenEnergy» sowie die Überführung von Baden 4.0 in den Regel-Betrieb. Anschliessend wurde im Gespräch beim «Marktplatz Baden» zwischen Hugo Bigi und Luca Belci klar, welchen Stellenwert «freiwilliges Engagement» für eine Gesellschaft und die Wirtschaft hat.

Baden 4.0 erreicht Meilenstein auf dem Weg in den Regel-Betrieb

Bereits zum sechsten Mal begrüsst Stadtmann Markus Schneider und Thomas Lütolf, Leiter Kontaktstelle Wirtschaft, am Wirtschaftstag Baden das Plenum Baden 4.0. 2026 ist ein Meilenstein: Es wird entschieden, wie die erfolgreiche Projektphase ab 2027 in einen Regel-Betrieb überführt werden soll.

Baden 4.0 startete 2023 mit 30 Partnern, heute sind es bereits 33. Erfreulich viele, der damals ins Auge gefassten [Massnahmen](#) zur Stärkung der Innovationskraft am Standort Baden konnten bereits umgesetzt werden. Die Public-Private-Partnership von Wirtschaft, Forschung, Bildung und öffentlicher Hand beweist viel Tatkraft.

Überraschungsreferat am Plenum von Siemens Healthineers

Guido Konrad, Geschäftsführer des Varian Medical Systems Imaging Laboratory, einem Unternehmen von Siemens Healthineers, betonte in seinem Überraschungsreferat die Bedeutung des Wirtschaftsstandorts Baden: «Der Engineering-Cluster in Baden bietet uns ein Umfeld, in dem technologische Exzellenz, kurze Wege und ein offener Austausch zusammenkommen. Für Siemens Healthineers ist diese Nähe zu hochqualifizierten Partnern ein wichtiger Vorteil – sie beschleunigt unsere Entwicklungsprozesse und stärkt unsere Innovationskraft am Standort Baden.»

Der Stellenwert von Baden 4.0 für die Region zeigt sich auch in den Einschätzungen von Regierungsrat Dieter Egli und Stadtmann Markus Schneider.

Volkswirtschaftsminister Egli hebt die Bedeutung des Wirtschaftsraums Baden und seine zentrale Rolle für den Kanton hervor: «Der Wirtschaftsstandort Baden ist für den Kanton Aargau und die internationale Ausstrahlung zentral.»

Stadtmann Markus Schneider unterstreicht die enge Zusammenarbeit von Wirtschaft und öffentlicher Hand und betonte in seinem Grusswort: «Die bereits erreichten gemeinsamen Ziele von Wirtschaft und öffentlicher Hand halten den Standort fit für die Zukunft.»

Die Kraft des Engagements: Luca Belci am Marktplatz Baden

Das jährliche Mittagstreffen zwischen Stadtrat und der lokalen Wirtschaft in der Halle 37 war erneut sehr lebhaft, zunehmend junge Menschen bereichern den Anlass. Im Talk-Teil mit TV-Moderator Hugo Bigi erläuterte der Kommunikationsberater und Co-Präsident von Jungwacht Blauring Schweiz, der aus der Region Baden stammende Luca Belci, warum sich für alle Menschen freiwilliges Engagement lohnt. Er zeigte auf, wie Freiwilligenarbeit als wichtiges Lernfeld und Integrationstreiber Vereine stärkt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt fördert.

Luca Belci ist überzeugt: «Vereine bleiben durch engagierte Freiwillige lebendig. Die persönlichen Stärken und erworbene Teamfähigkeit, Organisationserfahrung und Führungskompetenz kommen nicht nur der Gemeinschaft, sondern auch der Wirtschaft zugute.»

KMU SWISS Symposium: Vernetzung für KMU

Zum 21. Mal brachte das KMU SWISS Symposium Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region ins Trafo Baden. Der jährlich stattfindende Anlass widmet sich der Wissensvermittlung und Vernetzung von KMU und fand auch dieses Jahr im Anschluss an den Marktplatz Baden statt. Im Zentrum stand diesmal die Frage, wie Märkte revolutioniert werden können.



Luca Belci und Hugo Bigi am Marktplatz Baden 2026, @foto_wagner_schweiz